



GERNOT KULIS MIT "KULISIONEN" LIVE IN MÜNCHEN

Der österreichische Comedian geht mit seinem Live-Programm auf Kulisionskurs mit Bayern!

Das hat Deutschland noch gefehlt – ein österreichischer Kabarefugee kommt über die Grenze und schleust hunderte Pointen ein. Nach 250.000 Besuchern seiner Standup-Comedyshow „Kulisionen“ in Österreich, plant Gernot Kulis jetzt den ganz großen Comedy-Crash im Mutterland des Humors – Deutschland.

In seiner rasanten Stand-Up-Show nimmt Gernot Kulis das Publikum mit auf eine pointendichte Reise durch sein hyperaktives Leben voll absurder Konfrontationen (= Kulisionen) mit feuchtfröhlichen Bademeistern, aufdringlichen Meerestieren und eitlen Notrufsäulen. In München erzählt Gernot Kulis auch erstmals von seinen herzhaften Begegnungen mit der bayerischen Polizei und anderen vorprogrammierten Kulisionen als Ösi in Deutschland – warum musste er auch versuchen, mit einem Liegestuhl ein Handtuch zu reservieren.

Kulis ist mit sich, Österreich, Deutschland und der Welt auf Kulisionskurs: *„Wenn ich einen Gag auslasse, bereue ich es wenn ich tot bin, vielleicht ein Leben lang“, so der Comedian. Kulisionen, eine abwechslungs- und pointenreiche Show: „Schräger als der schiefe Turm von Pisa!“*

...schneller als die Streif-Abfahrt, fetter als ein Wiener Schnitzel und noch witziger als Ibiza-Videos.

Seine erste Stand-Up-Comedy Show in Deutschland wird seine bisher beste...





Gernot Kulis – der österreichische „Wuchteldrucker der Nation“ – Überraschend, witzig und frech! Jetzt auch in Deutschland!

Gernot Kulis wurde im österreichischen Bundesland Kärnten geboren und lebt und arbeitet derzeit in Wien. Kulis, dem als Jugendlicher schon eine Karriere als Profifußballer offenstand, entschied sich lieber, Profispaßmacher im Radio zu werden. Beim reichweitenstärksten Sender Hitradio Ö3 wurde er mit seinen Scherzanrufen als Ö3-Callboy zu einer vielfach ausgezeichneten Comedy-Größe. Als Radio-Comedycharacter „Professor Kaiser“ landete er mit der Kult-Hymne „Was is’ mit du?“ von 0 auf 1 in den österreichischen Charts. 2011 feierte er mit seinem Soloprogramm „Kulisionen“ Bühnenpremiere – rekordverdächtige 250.000 Besucher haben das Programm in Österreich live erlebt.

Jetzt wird es Zeit für die Deutsch-Österreichische Kulision schlechthin: dem Crash zwischen Wiener Schmääh und deutschem Humor.

